



## **Twinning Projekt in Marokko [MA53/13 ENPI EY 01 17]**

### **« Appui au renforcement du secteur de l'énergie »**

### **Unterstützung der Stärkung des Energie-Sektors**

**Budget:** 1 150 000 EUR  
**Dauer:** 24 Monate  
**Beginn:** voraussichtlich Januar 2018

**Projektziel:** Das Ziel des Twinning Projekts ist es, das Energieministerium (MEMDD) in Marokko bei der Umsetzung der nationalen Energiestrategie zu unterstützen. Dabei soll die Energieversorgung, der allgemeine Zugang zu Energie sowie der Schutz der Umwelt sichergestellt werden. Um dieses Ziel zu erreichen, soll das System und die Strategie der Energieüberwachung gestärkt werden und gleichzeitig die Energieplanung verbessert werden. Außerdem berät das Projekt bei der Implementierung eines Gesetzes zur Regulierung des Energiesektors, der Steigerung der Energieeffizienz, der Entwicklung und Planung von Erneuerbaren Energien und im Bereich Öffentlichkeitsarbeit.

**Projekthalt:**

**Komponente 1: Angleichung des nationalen Rechts an den Union Acquis**

- Analyse der Gesetze der EU-Mitgliedsstaaten sowie der Abweichungen der marokkanischen Gesetzgebung von den Anforderungen des EU-Acquis
- Stärkung des Ministeriums für Energie als nationale Kontrollstelle für Energie
- Ausarbeitung von Durchführungsbestimmungen
- Ausarbeitung von Gesetzestexten im Bereich erneuerbare Energien und Energieeffizienz

**Komponente 2: Monitoring der Umsetzung der Energiestrategie**

- Entwicklung und Implementierung von Kriterien für das regionale und nationale Monitoring von Energiepolitik
- Unterstützung bei der Vorbereitung von Statistiken auf regionaler Ebene

**Komponente 3: Prognosen und wirtschaftlicher Einfluss der Energiepolitik**

- Erstellung von Prognosen zu Energienachfrage und -angebot unter Berücksichtigung des Klimawandels
- Entwicklung eines ökonometrischen Modells zur Analyse der Auswirkungen der Energiepolitik

**Komponente 4: Unterstützung bei der langjährigen Investitionsplanung**

- Methodologische Stärkung des Monitorings und Mehrjahresplanung von Investitionen in die Stromerzeugung und den Stromtransport
- Trainings zur Mehrjahresplanung von Investitionen in die Stromerzeugung und den Stromtransport



### **Komponente 5: Stärkung der Energieeffizienz**

- Ausarbeitung eines Prognosemodells für die mehrjährige Planung zur Stärkung der Energieeffizienz
- Implementierung eines geografischen Informationssystems für das Monitoring der Programme und Projekte im Bereich Energieeffizienz
- Trainings zu Gebäudedämmung und Energie-Audits in der Industrie
- Zertifizierungssystem für CES und PV-Installateure
- Erarbeiten einer Vorlage für Energiespar-Contracting
- Entwicklung von regionalen Programmen zur Energieeffizienz
- Unterstützung bei Erstellung von Finanzierungsmechanismen

### **Komponente 6: Planung und Umsetzung von Konzepten zu erneuerbarer Energie**

- Technische Unterstützung bei der Erstellung von Kartographen für die Produktion von erneuerbaren Energien
- Trainings zur Implementierung von Biomasseprogrammen (u.a. basierend auf Altölen in Kombination mit Solarenergie),
- Trainings zu Machbarkeitsstudien für marine Pumpspeicherkraftwerke (STEP) sowie für die Stromerzeugung aus Biokraftstoffen in Kombination mit Solarenergie

### **Komponente 7: Kommunikation und institutionelle Sichtbarkeit**

- Trainings zu Öffentlichkeitsarbeit
- Trainings zu PR im Bereich Erneuerbare Energien und Energieeffizienz
- Ausarbeitung eines Kommunikationsplans

<b>Methoden:</b>	Analyse von Gesetzen, Empfehlungen zu Gesetzesinitiativen, Praktika, Diskussionsrunden, Erarbeitung eines Monitoring-Systems der Energiepolitik, Trainings und Workshops, Erarbeitung von Methodologien, Prognoseerstellung für Energienachfrage und -angebot, Simulationsübungen, Erarbeitung von Kommunikationsstrategie.
<b>Projektpartner:</b>	<b>Marokko:</b> Ministerium für Energie, Minen und nachhaltige Entwicklung (MEMDD) <b>Frankreich (Lead):</b> Ministerium für ökologischen und sozialen Wandel (MTES) <b>Deutschland (Junior):</b> Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)
<b>Projektleiter:</b>	Richard Lavergne, Allgemeiner Rat für Wirtschaft, Industrie, Energie und Technologie, (CGEiet)
<b>Co-Projektleiter:</b>	Dr. Martin Schöpfe, Referatsleiter „Internationale energiepolitische Zusammenarbeit“ (IIA1), BMWi

**Langzeitberater:**

Patrick Mousnier-Lompre

Der Langzeitberater (Resident Twinning Adviser, RTA) koordiniert und steuert das Twinning-Projekt und ist für die Implementierung der Projektaktivitäten im Partnerland verantwortlich. Während der gesamten Projektlaufzeit ist er im Partnerland Marokko stationiert. Er ist das Bindeglied zwischen den marokkanischen Partnern, der französischen Projektleitung sowie deutschen Co-Projektleitung und dem Expertenteam.

**Expertenteam:**

Ein Team aus **Kurzzeitexperten** (Short-Term Experts, STE) ist dafür zuständig, den Projektinhalt den Projektanforderungen entsprechend umzusetzen. Dabei leisten die Kurzzeitexperten die inhaltliche Beratung in dem Twinning-Projekt, in der Regel durch Beratungsmissionen von 3 bis 5 Tagen im Partnerland.

**Qualifikationsvoraussetzungen / Bereiche der Expertise der Experten in:**

- Kenntnisse der Anforderungen des Union Acquis und europäischer Best-Practice-Verfahren im Bereich der Energiepolitik
- Analyse, Entwicklung und/oder Anwendung von Prognosemodellen für Energiekonsum und –produktion sowie von Monitoringmethoden im Energiesektor
- Erneuerbare Energien und Energieeffizienz sowie deren Kartographierung
- Konzeption und Durchführung von Trainings im Energiebereich
- Interne Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
- Von Vorteil: Erfahrung mit Twinning oder technischer Zusammenarbeit mit Marokko; Französisch- und/oder Arabischkenntnisse

**Projektmanagement:** Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

**Kontakt:** Frau Nicole Gonsior (+49 30 72614 402 / [nicole.gonsior@giz.de](mailto:nicole.gonsior@giz.de))